

ASPHALTA

Prüf- und Forschungslaboratorium GmbH

ASPHALTA Niederlassung Sachsen Gartenstraße 56a 01445 Radebeul

SCHWENK Sand & Kies Nord GmbH & Co. KG
Am Saale-Dreieck 3
39240 Calbe (Saale) OT Schwarz

T: (0351) 89564900 F: (0351) 89564909
sachsen@asphalta.de
www.asphalta.de

Untersuchung von Asphalt, Bitumen,
mineralischen und Bodenbaustoffen
Begutachtung von Gesteinslagerstätten
Abdichtungen von Ingenieurbauwerken
Baugrundbegutachtung und Altlastenerkundung
Schadensbegutachtung
Gutachten zur Beweissicherung
Anerkannte Prüfstelle nach RAP Stra 15
für die Fachgebiete D0, D3, I1, I2, I3
Überwachungs- und Zertifizierungsstelle
SAC35 nach Landesbauordnung
Mitglied im bup e.V.

26.07.2022
ha

Prüfzeugnis Nr. R031/2022/A

Auftraggeber: SCHWENK Sand & Kies Nord GmbH & Co. KG

Auftrag: **Freiwillige Güteüberwachung
einer feinen natürlichen Gesteinskörnung**
für die Verwendung im Straßenbau nach DIN EN 13043: 2002
und TL Gestein-StB 04/18, Anhang F

Anwendungsbereich: ASPHALT

Entnahmedatum: 16.06.2022

Prüfzeitraum: 16.06.2022 bis 26.07.2022

Lieferwerk: Werk Schlagsdorf
Hauptstraße 1
03172 Guben OT Schlagsdorf

Dieses Prüfzeugnis umfasst 5 Seiten.

Durchschrift an die Straßenbaubehörde des Landes Brandenburg (per E-Mail).

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände. Die untersuchten Proben werden, sofern nicht anders vereinbart, nach Fertigstellung des Prüfzeugnisses entsorgt. Eine auszugsweise Vervielfältigung des Untersuchungsbefundes bzw. der Prüfergebnisse ist ohne unsere Genehmigung nicht gestattet.

HRB 9140 Geschäftsführer: Dipl.-Geol. Bernd Dudenhöfer Bankverbindungen: Berliner Volksbank e.G. IBAN: DE51 1009 0000 5333 7450 05
Dipl.-Ing. Kristin Nolte Commerzbank AG BIC-Code: BEVODE33
IBAN: DE24 1008 0000 0410 5540 00

1 Bewertungsgrundlagen

Bewertungsgrundlagen sind:

- Technische Lieferbedingungen für Asphaltmischgut für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen – TL Asphalt-StB 07, Fassung 2013
- Technische Lieferbedingungen für Gesteinskörnungen im Straßenbau
TL Gestein-StB 04, Ausgabe 2004/Fassung 2018
- DIN EN 13043: 2002 – Gesteinskörnungen für Asphalt und Oberflächenbehandlungen für Straßen, Flugplätze und andere Verkehrsflächen

2 Probenahme

Die Probenahme erfolgte gemäß DIN EN 932-1 „Prüfverfahren für allgemeine Eigenschaften von Gesteinskörnungen – Teil 1: Probenahmeverfahren“.

Teilnehmer Werk: Herr Neugebauer
Teilnehmer Prüfstelle: Frau Hartmann
Datum der Probenahme: 16.06.2022
Ort der Probenahme: Lieferwerk
Art der Gesteinskörnung: natürliche Gesteinskörnung
Petrographischer Typ: Sand

Material Nr.	Probe Nr.	Korngruppe	Probemenge [kg]	Entnahmestelle	Leistungserklärung
14	22-198	0/2	11	Halde	SCHL-2013-07-21-A vom 08.11.2021

3 Herstellung und Verladung

Die Rohstoffgewinnung im Werk Schlagsdorf erfolgt im Trockenschnitt. Der Rohkiessand wird mit einer stationären Nassaufbereitungsanlage in Lieferkörnungen klassiert. Die Lieferkörnung 0/2 lagert in Form einer Halde und wird mittels Radlader auf LKW verladen.

4 Werkseigene Produktionskontrolle

Das Werk Schlagsdorf praktiziert eine Werkseigene Produktionskontrolle (WPK) gemäß DIN EN 13043 und TL Gestein-StB. Die WPK wird durch das Zentrallabor Nord der SCHWENK Technologiezentrum GmbH & Co. KG realisiert und durch die notifizierte Stelle 0790 überwacht und zertifiziert.

5 Labortechnische Untersuchungen

Die labortechnischen Untersuchungen wurden nach den in den einzelnen Abschnitten angegebenen Prüfvorschriften durchgeführt.

5.1. Probenvorbereitung

Die Probenvorbereitung erfolgte nach DIN EN 932-2 „Prüfverfahren für allgemeine Eigenschaften von Gesteinskörnungen – Teil 2: Verfahren zum Einengen von Laboratoriums-proben“.

5.2. Kornzusammensetzung und Feinanteile nach DIN EN 933-1

Prüfsieb [mm]	Siebdurchgang [Masse-%]					
	0/2					
	Ist	Soll ¹⁾	Typ. Kornzusammensetzung ¹⁾	Ist	Soll	Typ. Kornzusammensetzung
5,6						
4	100	100	100			
2,8	100					
2	98	89 - 99	94 ± 5			
1	88	72 - 92	82 ± 10			
0,5	61					
0,25	14		9			
0,125	< 1					
0,063	0,1	≤ 3	0,2			
Kategorie	G_F85	G_F85				
Toleranz	G_{TC}10	G_{TC}10				
	f₁	f₃				

¹⁾ Soll gemäß Leistungserklärung und Anforderung nach DIN EN 13043, Tabelle 4
Anforderung nach TL Gestein-StB, Anhang F: G_F85; f_{angegeben}, G_{TC}NR

5.3. Qualität der Feinanteile in feinen Gesteinskörnungen und Korngemischen Methylenblau-Wert MB_F nach DIN EN 933-9, Anhang A

Korngruppe d/D [mm]	Prüfkörnung [mm]	Methylenblau-Wert MB _F [g/kg]	Kategorie	
			Ist	Soll ¹⁾
0/2	0/0,125	Prüfung nicht erforderlich	-	MB _F NR

¹⁾ Soll gemäß Leistungserklärung

Nach TL Gestein-StB, Anhang F ist der Methylenblau Wert bei Feinanteilen > 3 M.-% zu bestimmen und anzugeben. Sollwerte bestehen nicht.

5.4. Kantigkeit von feinen Gesteinskörnungen und Korngemischen

Fließkoeffizient nach DIN EN 933-6: 2014

Korngruppe d/D [mm]	Prüf- körnung [mm]	Fließkoeffizient E_{cs} [s]						Kategorie Soll ¹⁾	
		Einzelwerte					MW E_{csm}		E_{cs}
0/2	0,063/2	26,2	26,4	26,2	26,2	26,1	26	25	$E_{CSangegeben}24$

¹⁾ Soll gemäß Leistungserklärung

5.5. Trockenrohddichte

nach DIN EN 1097-6, Anhang A

Korngruppe d/D [mm]	Prüf- körnung [mm]	Trockenrohddichte ρ_p [Mg/m ³]				Soll ¹⁾
		Einzelwerte		Mittelwert		
0/2	0,063/2	2,592	2,590	2,59	2,60 ± 0,05	

¹⁾ Soll gemäß Leistungserklärung

5.6. Wasseraufnahme

nach DIN EN 1097-6, Abschnitt 9

Korngruppe d/D [mm]	Wasseraufnahme WA_{24} [Masse-%]				Soll ¹⁾
	Einzelwerte		Mittelwert		
0/2	0,2	0,1	0,2	0,3 ± 0,3	

¹⁾ Soll gemäß Leistungserklärung

5.7. Organische Verunreinigungen und Humusgehalt

nach DIN EN 1744-1

Korngruppe d/D [mm]	Aufschwimmende Verunreinigungen			
	Anteil [M.-%]		Kategorie	
	Ist	Soll ¹⁾	Ist	Soll ¹⁾
0/2	0	≤ 0,10	$m_{LPC}0,10$	$m_{LPC}0,10$

¹⁾ Soll gemäß Leistungserklärung und TL Gestein-StB, Anhang F

6 Zusammenfassung und Befund

Die untersuchte feine Gesteinskörnung 0/2 des Werkes Schlagsdorf erfüllt hinsichtlich der geprüften Eigenschaften die vom Hersteller erklärten Leistungen nach EN 13043 sowie die Anforderungen nach TL Gestein-StB, Anhang F.

Nach den Untersuchungsergebnissen kann die Körnung 0/2 den Anwendungsbereichen nach TL Gestein-StB, Anhang F – Asphalt und Oberflächenbehandlungen wie folgt zugeordnet werden:

Anwendungsbereich	0/2
Asphalttragschicht AC T	x
Asphalttragdeckschicht AC TD	x
Asphaltbinder AC B	x
Asphaltdeckschicht AC D	x
Splittmastixasphalt SMA	x
Gussasphalt MA	x
Offenporiger Asphalt PA	-
Abstreumaterial	-



Dipl.-Geol. Ch. Hartmann
Leiterin der Prüfstelle

